

Ressort: Finanzen

Jugendarbeitslosigkeit: Merkel sieht dringenden Handlungsbedarf

Berlin, 19.03.2016, 10:11 Uhr

GDN - Bei der Bekämpfung von Jugendarbeitslosigkeit sieht Bundeskanzlerin Angela Merkel nach wie vor dringenden Handlungsbedarf. Deutschland könne stolz darauf sein, dass es die geringste Jugendarbeitslosigkeit in Europa habe, aber jeder junge Mensch, der keine Arbeit habe, sei einer zu viel, sagte Merkel in ihrem neuen Video-Podcast.

"Wir haben die Aufgabe, die europäische Jugendgarantie umzusetzen", so die Bundeskanzlerin. Danach soll jedem Jugendlichen binnen vier Monaten nach Schulabschluss ein Angebot zur Verfügung gestellt werden. Merkel wies auf die "Allianz für Aus- und Weiterbildung" von Bund, Wirtschaft und Gewerkschaften hin. Diese Allianz biete die Möglichkeit, sich vieler junger Leute anzunehmen. Auch die Bundesagentur für Arbeit kümmere sich ganz gezielt um junge Menschen. Die Bundeskanzlerin würdigte in diesem Zusammenhang besonders Hilfeprojekte für Jugendliche, "die es sehr schwer haben, den Weg ins Arbeitsleben zu finden". "Oft brauchen wir hier einfach einen Anfangsimpuls, der Menschen zeigt: Wie geht es voran?", sagte Merkel. Es sei häufig nicht nur die Frage, ob man ein Angebot bekomme, sondern "auch der Weg dahin". Also gehe es um Fragen wie: "Wie komme ich an dieses Angebot? Wie schaffe ich dann auch den Einstieg? Wie werde ich begleitet?" Denn diejenigen, die sich schwertäten, vielleicht auch schon ein, zwei Jahre arbeitslos gewesen seien, müssten "erst wieder zurückfinden", so Merkel.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-69704/jugendarbeitslosigkeit-merkel-sieht-dringenden-handlungsbedarf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com